

Stuttgart, 02.07.2021

Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Jahresabschluss 2020

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Beschlussfassung	öffentlich	23.07.2021

Beschlussantrag

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG (PGNM) wird beauftragt

1. den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 und den Lagebericht in der vorgelegten Form festzustellen,
2. 28.841.865,67 EUR entsprechend dem Beteiligungsverhältnis den Verlustsonderkonten der Gesellschafter zuzuweisen und zu beschließen, dass diese Verlustsonderkonten zunächst mit der Kapitalrücklage zu verrechnen sind,
3. den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten,
4. als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ebner Stolz GmbH & Co. KG zu bestellen.

Begründung

Als Kommanditisten sind an der Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG mit jeweils 45 % die Landeshauptstadt Stuttgart und die Beteiligungsgesellschaft des Landes mbH sowie mit 10 % der Verband Region Stuttgart beteiligt. Im Rahmen einer atypisch stillen Gesellschaft beteiligt sich die Flughafen Stuttgart GmbH an der Finanzierung; die FSG ist zuständig für den Bau und den Betrieb der Parkierungseinrichtungen der Landesmesse. Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin Projektgesellschaft Neue Messe Verwaltungs-GmbH.

Da die Abschreibungen, betrieblichen Aufwendungen und die Finanzierungskosten der Neuen Messe nicht durch Pacht- und Werbeerträge erwirtschaftet werden konnten, ergibt sich 2020 ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 28.842 TEUR (Vj: Jahresverlust 19.854 TEUR), der den Verlustsonderkonten der Gesellschafter zugewiesen wird und diese wiederum mit der Kapitalrücklage verrechnet werden. Den Verlustsonderkonten stehen entsprechende Kapitaleinzahlungen der Gesellschafter gegenüber.

Durch die Umstellung des Pachtvertrags zum 01.01.2014 auf einen variablen Pachtzins wird das Jahresergebnis der PGNM erheblich vom Jahresergebnis der Landesmesse Stuttgart GmbH (LMS) beeinflusst. Die Ergebnisverschlechterung im Vergleich zum Vorjahr ist auf die um 10,2 Mio. geringeren Umsatzerlöse aufgrund des Ausfalls der variablen Pacht der LMS und der fehlenden Parkierungserlöse durch die Auswirkungen der Pandemie auf den Messestandort zurückzuführen. Durch den Wegfall nahezu sämtlicher Messeaktivitäten seit März 2020 bei der LMS haben sich die Pachterlöse Messe um 8,2 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr auf nur noch 250 TEUR verringert. Geplant waren Pachteinnahmen in Höhe von 30,9 Mio. EUR. Auch die Umsatzerlöse aus der Parkierung sind um über 2,2 Mio. EUR unter dem Vorjahresniveau geblieben.

Aufgrund weiterhin fehlender Pachteinnahmen hat der Gemeinderat der LMS im Dezember 2020 Gesellschafterzuschüssen an die PGNM in Höhe von bis zu 10 Mio. EUR jeweils in den Jahren 2021 und 2022 zugestimmt (GRDRs 1098/2020).

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Zuschüsse aus der Corona-Novemberhilfe in Höhe von 428 TEUR berücksichtigt. Evtl. Mittelzuflüsse aufgrund der Corona-Dezemberhilfe können erst in 2021 bilanziert werden.

Die endgültige Abrechnung des Bauvorhabens steht noch aus. Die fortgeschriebene vorläufige Kostenfeststellung vom Dezember 2020 beläuft sich auf 816,86 Mio. EUR.

Der Jahresabschluss 2020 wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ebner Stolz GmbH & Co. KG, Stuttgart, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung (§ 53 HGrG) ergab keine wesentlichen Beanstandungen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2020 und den Lagebericht in seiner Sitzung am 12. April 2021 behandelt. Zum Geschäftsverlauf im Einzelnen wird auf den Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht (Anlage) verwiesen. Außerdem erfolgt eine analytische Darstellung der Projektgesellschaft Neue Messe & Co. KG im Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt.

Thomas Fuhrmann
Bürgermeister

Anlage *(nur für die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Wohnen)*
Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht
Hinweis: Die Anlage steht in KSD / KORVIS als PDF-Dokument zur Verfügung

Finanzielle Auswirkungen

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Anlagen

<Anlagen>